

FÜR EIN LEBENSWERTES BISCHBERG

**HIER FÜRS
WIR**



GRÜNE WÄHLEN!





LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

Bischberg steht vor wichtigen Entscheidungen. Ich als Ihr Bürgermeisterkandidat und wir als GRÜNE Liste wollen unsere Gemeinde für alle Generationen lebenswerter, ökologischer und zukunftsfähiger gestalten.

Im Verkehr setzen wir auf mehr Sicherheit und bessere Mobilität: Tempo 30 in allen Gemeindeteilen und eine stärkere ÖPNV-Anbindung. Das Frey-Anwesen möchten wir zu einem offenen, lebendigen Zentrum für alle entwickeln.

Für ein zukunftsfähiges Bischberg stehen wir zudem für eine hauptamtliche Stelle für Jugend, Kultur- und Seniorenarbeit, ökologische Standards in Neubaugebieten, mehr Entsiegelung und Verschattung sowie gemeinschaftliche Wohnprojekte und ein starkes Vereinsleben.

Bitte unterstützen Sie mich und unsere GRÜNE Liste mit Ihrer Stimme – für ein lebenswertes Bischberg.

Vielen Dank!



Dr. Heiko Plöhn
Bürgermeisterkandidat für Bischberg



DR. HEIKO PLÖHN

IT-Berater

**58 Jahre alt / seit 2007 wohnhaft in Bischberg /
verheiratet / drei Kinder**

Eine der größten Herausforderungen der Menschheit ist zweifellos die Klimaerwärmung. Daher engagiere ich mich für Maßnahmen zum Energieumbau mit dem Streben nach lokal produzierter erneuerbarer Energie.

Darüber hinaus setze ich mich entschieden dafür ein, dass Werte wie Toleranz, Gleichberechtigung und der Schutz der Menschenwürde in unserer Gesellschaft wieder eine größere Rolle spielen.



KRESZENTIA NÜSSLEIN

Angestellte

**63 Jahre alt / 3 Kinder / verwitwet /
3. Bürgermeisterin / ehrenamt. Büchereileiterin**

Ich kandidiere für den Gemeinderat, weil mir unser Ort und seine Zukunft am Herzen liegen. Als langjährige Bischbergerin möchte ich dazu beitragen, dass unsere Gemeinde für alle Generationen lebenswert, nachhaltig und sozial stark bleibt.

Entscheidungen mit Ruhe und Verantwortung sind mir wichtig.

Ich freue mich auf Ihr Vertrauen.



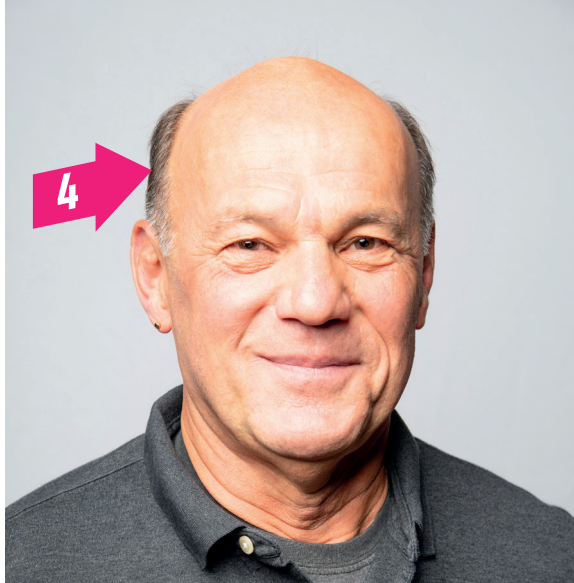
CAROLA GERHARDT

Pfarramtssekretärin

58 Jahre alt / verheiratet / drei Kinder / Gemein-
derätin / VHS Außenstellenleiterin

Seitdem ich in Bischberg wohne, erlebe ich, wie sehr Vereine Menschen zusammenbringen. Ob jung oder alt, neu zugezogen oder lange verwurzelt - im Verein begegnen sich alle auf Augenhöhe.

Deshalb möchte ich mich aktiv dafür einsetzen, dass das Ehrenamt gute Rahmenbedingungen hat, etwa durch den Erhalt der kostenfreien Nutzung von Sportanlagen und Räumlichkeiten. Für mehr Rückenwind im Ehrenamt.



ANDREAS SCHEINER

Rentner

67 Jahre alt / geboren in Lohr am Main /
verheiratet / Studium Diplom-Geographie

Mir liegen umweltfreundliche Mobilität und Energie besonders am Herzen.

Kurzfristig möchte ich den Radverkehr in Bischberg sowie in Trosdorf und Tütschengereuth besser schützen und die ÖPNV-Anbindung – auch abends – verbessern.

Mittelfristig muss die Verkehrsverlagerung aus den Ortsteilen zum Schutz der Anwohner neu angegangen werden.

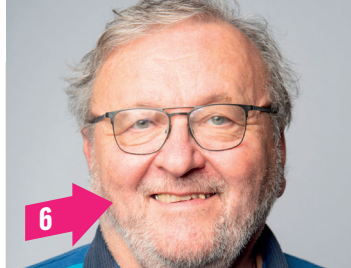


ANTJE GOLLER

53 Jahre alt / verheiratet / 2 Kinder / Logopädin

Mir liegt der Schutz unserer Natur am Herzen!

Wir müssen verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und gemeinsam eine nachhaltige Zukunft sichern.



KLAUS FÜSSMANN

74 Jahre alt / verheiratet / Rentner und Hobbyimker

Bischberg soll auch abends und nachts gut mit ÖPNV erreichbar sein. Damit man nicht aufs Auto angewiesen ist, möchte ich mich für bessere Verbindungen einsetzen.



ARIANE VOGEL

39 Jahre alt / verheiratet / zwei Kinder / selbstst. Designerin

Bischberg ist unser Zuhause. Hier wachsen meine Kinder auf. Ich setze mich dafür ein, dass unsere Gemeinde lebenswert bleibt – heute und in Zukunft.



DR. DETLEF GOLLER

57 Jahre alt / verheiratet / zwei Kinder / Akademischer Direktor

Ich trete ein für ein offenes und tolerantes Bischberg mit mehr Kultur, lebendigen Veranstaltungen und keinen neuen Bausünden!



NINA WESTPHAL-STEIN

61 Jahre alt / seit 1990 in Bischberg / Physiotherapeutin

Ich setze mich dafür ein, dass neue Wohnprojekte in unserer Gemeinde entstehen, die gemeinschaftlich, nachhaltig und alle Generationen umfassend gedacht werden.



DR. FELIX VOGEL

53 Jahre alt / verheiratet / zwei Kinder / Spieledesigner

Für offenen Dialog, sichere Schulwege und schnellen Glasfaserausbau, damit alle in unserer Gemeinde an der Zukunft teilhaben können.



ISOLDE RAUSCH

61 Jahre alt / verheiratet /
zwei Kinder / Dipl. Rechtspfle-
gerin

Umweltschutz in Bischberg stär-
ken: Radfahrende besser schüt-
zen und so den Anteil des Radver-
kehrs nachhaltig erhöhen.



ERIKA SPULAK

63 Jahre alt / verheiratet / zwei
Kinder / Realschulkonrektorin
a.D.

Mein Ziel ist eine blühende, zu-
kunftsfähige Gemeinde und daher
nachhaltige, natur- und umwelt-
verträgliche Planung in allen Be-
reichen.



Bischberg Mitte



FREY ANWESEN. DAS NEUE HERZ DER GEMEINDE.

WOHNEN

Wir wollen das Frey-Anwesen zu einem offenen und lebendigen Zentrum für alle Menschen in Bischberg entwickeln. Dort sollen Räume entstehen, in denen kulturelle Veranstaltungen, Lesungen und Workshops einen festen Platz bekommen. Auch unsere preisgekrönte Bibliothek soll hier ihr neues Zuhause finden.

Als neues Herz der Gemeinde möchten wir unter anderem ein regelmäßiges Bürgercafé, Spielenachmittage, ein Repair-Café und Angebote

der regionalen Direktvermarktung und vieles mehr etablieren.

So schaffen wir einen Ort der Toleranz für alle Menschen, der Begegnungen fördert, das demokratische Miteinander stärkt und Bischberg für uns alle noch lebenswerter macht.



VERKEHR FÜR EIN LEBENSWERTES BISCHBERG.

VERKEHR

Wir stehen für ein Verkehrskonzept, das Menschen schützt und die Mobilität für alle verbessert.

Wir fordern konsequent Tempo 30 in allen Gemeindeteilen – für mehr Sicherheit, weniger Lärmbelastung und eine bessere Lebensqualität. Dazu gehört auch ein durchgängiger Fahrradstreifen auf den Staatsstraßen in Trosdorf und Tütschengereuth.

Wir treten ein für eine bessere ÖPNV-Anbindung, inklusive einer verlässlichen Nachtverbindung in wirklich alle Ortsteile. Damit stehen wir für eine Mobilität, die nicht nur schneller, sondern auch gerechter und klimafreundlicher ist.

HIER FÜRS WIR

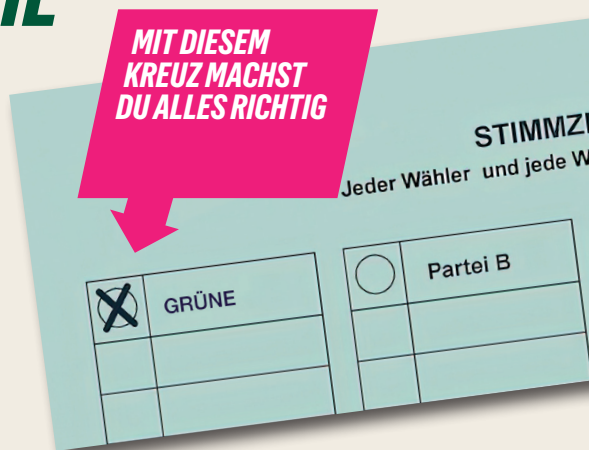


GRÜNE WÄHLEN!

AM 8. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL SO GEHT'S

Bei den Kommunalwahlen in Bayern kann die Wähler*in ihre Stimmen kreuz und quer über den Stimmzettel verteilen und Kandidierenden auf mehreren Listen ankreuzen (panaschieren). Dabei kann sie einzelnen Bewerber*innen bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Aber Vorsicht: Wer den Überblick verliert und zu viele Stimmen abgibt, dessen Stimmzettel wird ungültig. Wem das zu viel Aufwand ist, der kann auch einfach die Liste einer Partei ankreuzen. Die Stimmen werden dann in der angeführten Reihenfolge verteilt.



BRIEFWAHL – SO GEHT'S

Briefwahantrag (kommt mit der Wahlberechtigung) ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt senden oder online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus! Wählen, ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzusenden: **Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden ausgezählt.**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, OV Bischberg
bischberg@gruene-bamberg-land.de
www.gruene-bamberg-land.de/ortsgruppen/bischberg



DR. HEIKO

PLÖHN



DR. HEIKO PLÖHN

58 Jahre alt / Beruf: IT-Berater

Ich wünsche mir ein Bischberg, das lebt und sich entwickelt. Ein Bischberg, das für uns alle da ist.

 @heikoploehn

IHR BÜRGERMEISTER FÜR BISCHBERG

Liebe Bischbergerinnen und Bischberger, seit 18 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Bischberg. Unsere Gemeinde ist mir in dieser Zeit sehr ans Herz gewachsen. Besonders schätze ich die Mischung aus dörflichem Charakter und der Nähe zu Bamberg sowie die tollen Angebote für Kinder – von Hort und Kindergärten über Grund- und Mittelschule bis zu vielfältigen Sportmöglichkeiten.

Die Verrohung des politischen Diskurses und die wachsende Spaltung unserer Gesellschaft haben mich 2023 motiviert, mich politisch zu engagieren. Durch meine berufliche Erfahrung im bundesweiten Einsatz bei diversen Unternehmen bin ich mit komplexen Fragestellun-

gen, tragfähigen Lösungen und notwendigen Kompromissen bestens vertraut. Diese Kompetenz möchte ich einbringen, um unser lebenswertes Bischberg weiter voranzubringen. Bitte unterstützen Sie mich mit Ihrer Stimme am 8. März.